Stadt Ravensburg

Sitzungsvorlage DS 2011/365

Betriebshof Ravensburg
Bernhard Jerg
(Stand: **19.10.2011**)

Mitwirkung:
Stadtkämmerei

Aktenzeichen:

Betriebsausschuss Betriebshof
öffentlich am 16.11.2011
Gemeinderat
öffentlich am 12.12.2011

Wirtschaftsplan 2012 Eigenbetrieb Betriebshof Stadt Ravensburg

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan 2012 des Eigenbetriebs Betriebshof wird festgesetzt:

1	Im **Erfolgsplan** mit Erträgen und Aufwendungen von je im **Vermögensplan** mit Einnahmen und Ausgaben von je	6.850.000 € 640.000 €
2	mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen **Kreditaufnahmen 2012** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von	0 €
3.	Mit dem Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** von	0 €
4.	Mit dem Höchstbetrag der **Kassenkredite** von Die Kassenkredite werden von der Stadt im Rahmen der Einheitskasse abgewickelt (§§ 93, 96 und 98 GO).	1.700.000 €

1. Allgemein

Für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Betriebshofes findet u. a. die Verordnung des Innenministeriums (Eigenbetriebsverordnung – EigBVO v. 07.12.1992) und das Gesetz über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsgesetz – EigBG v. 08.01.1992) in der jeweils aktuellen Fassung unmittelbar Anwendung.

Der Jahresabschluss 2010 wurde am 28.04.2011 dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung zugesandt. Nach der geplanten Vorberatung im Betriebsausschuss (am 16.11.2011) wird der Jahresabschluss dem Gemeinderat am 12.12.2011 zur Feststellung vorgelegt. Das Ergebnis beträgt 122.817,47 € Gewinn und wird entsprechend dem Beschlussvorschlag auf die neue Rechnung 2011 vorgetragen und mit den bisherigen Gewinnen und Verlusten der Vorjahre auf saldiert. Seit Gründung des Eigenbetriebs zum 1.1.2001 bis 31.12.2010 betragen die aufgelaufenen Ergebnisse per Saldo 319.228,72 € Verlust. Das dadurch in der Bilanz ausgewiesene negative Eigenkapital resultiert v. a. aus den Rückstellungen, welche beim Abschluss von Altersteilzeitverträgen zu bilden sind. Der Betrieb hat gegenüber diesen Mitarbeitern Verbindlichkeiten, diese führen zur Erhöhung beim Ausgabenbereich Personalkosten.

2. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2012:

Die wesentlichen Ausführungen und Erläuterungen zum Zahlenwerk und Entwicklung des Wirtschaftsplanes 2012, werden im Vorbericht **(Anlage 1)** zum Haushalt 2012 vorgenommen.

Anlagen:

Anlage 1: Vorbericht zum Wirtschaftsplan

Anlage 2: Erfolgsplan

Anlage 3: Erfolgsübersicht

Anlage 4: Vermögensplan

Anlage 5: Finanzplanung 2012 – 2015

Anlage 6: Stellenübersicht und Nachwuchskräfte